

MITTEILUNGSBLATT DER KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT GRAZ



www.uni-graz.at/zvwww/miblatt.html

Studienjahr 2010/11

Ausgegeben am 30. 3. 2011

26. Stück

- 190. Fakultätsgremium der Geisteswissenschaftlichen Fakultät; zusätzliches Ersatzmitglied (Kurie der Studierenden)
 - 191. Curricula-Kommission Kunstgeschichte; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)
 - 192. Betriebsvereinbarung über die Gewährung von Reisekostenzuschüssen an das wissenschaftliche Universitätspersonal an der Karl-Franzens-Universität Graz
 - 193. Betriebsvereinbarung zur Überprüfung der Einreihung des Allgemeinen Universitätspersonals und der Festlegung von Qualifikationskriterien für den ExpertInnenstatus
 - 194. HochschülerInnenschaft an der Karl-Franzens-Universität Graz; Rücktritt und Neuwahl der 2. stv. Vorsitzenden
 - 195. Mitteilungen
 - 196. Ausschreibung von Stellen
-

190.

Fakultätsgremium der Geisteswissenschaftlichen Fakultät; zusätzliches Ersatzmitglied (Kurie der Studierenden)

Als weiteres Ersatzmitglied der Kurie der Studierenden im Fakultätsgremium wurde

Herr Martin **Berger**

nominiert.

Der Dekan:
Kocher

191.

Curricula-Kommission Kunstgeschichte; Umnominierung (Kurie des Mittelbaus)

In der Curricula-Kommission Kunstgeschichte scheidet Frau Mag. Dr. Elisabeth Sobieczky als ordentliches Mitglied aus.

An ihrer Stelle wird

Frau Dr. Claudia **Steinhardt-Hirsch**, MA

als ordentliches Mitglied nominiert.

Die Vorsitzende des Senates:
Hinteregger

192.

Betriebsvereinbarung über die Gewährung von Reisekostenzuschüssen an das wissenschaftliche Universitätspersonal an der Karl-Franzens-Universität Graz

Die Betriebsvereinbarung über die Gewährung von Reisekostenzuschüssen an das wissenschaftliche Universitätspersonal an der Karl-Franzens-Universität Graz wurde am 25. März 2011 vom Rektor, Herrn Univ.-Prof. Mag. Dr. Alfred Gutschelhofer und dem Vorsitzenden des Betriebsrates für das wissenschaftliche Universitätspersonal, Herrn ao. Univ.-Prof. Dr. Ingo Kropač, unterzeichnet.

Die Betriebsvereinbarung tritt mit 1. April 2011 in Kraft und wird sowohl in der Abteilung für Rechtsfragen und Organisation als auch beim Betriebsrat für das Wissenschaftliche Universitätspersonal zur Einsicht aufgelegt.

Der Rektor:
Gutschelhofer

Der Vorsitzende des Betriebsrates für das wissenschaftliche Universitätspersonal:
Kropač

193.

Betriebsvereinbarung zur Überprüfung der Einreihung des Allgemeinen Universitätspersonals und der Festlegung von Qualifikationskriterien für den ExpertInnenstatus

Die Betriebsvereinbarung zur Überprüfung der Einreihung des Allgemeinen Universitätspersonals und der Festlegung von Qualifikationskriterien für den ExpertInnenstatus wurde am 25. März 2011 vom Rektor, Herrn Univ.-Prof. Mag. Dr. Alfred Gutschelhofer und der Vorsitzenden des Betriebsrates für das Allgemeine Universitätspersonal, Frau MSc. Regina Lammer, unterzeichnet.

Die Betriebsvereinbarung tritt rückwirkend mit 1. Jänner 2011 in Kraft und wird sowohl in der Abteilung für Rechtsfragen und Organisation als auch beim Betriebsrat für das Allgemeine Universitätspersonal zur Einsicht aufgelegt.

Der Rektor:
Gutschelhofer

Die Vorsitzende des Betriebsrates für das Allgemeine Universitätspersonal:
Lammer

194.

HochschülerInnenschaft an der Karl-Franzens-Universität Graz; Rücktritt und Neuwahl der 2. stv. Vorsitzenden

Aufgrund des Rücktritts von Frau Jacqueline Vlay wurde

Frau Marie Therese **Fleischhacker**

mit 15.3.2011 zur 2. stv. Vorsitzenden gewählt.

Der Vorsitzende der HochschülerInnenschaft an der Karl-Franzens-Universität Graz:
Kulac

195. MITTEILUNGEN

MITTEILUNGEN DES BÜROS FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

Tel.: (0316) 380-1249

Die Mitteilungen des Büros für Internationale Beziehungen sind teilweise in diesem Mitteilungsblatt oder auf folgender Homepage zu finden:

<http://international.uni-graz.at>

Im Büro für Internationale Beziehungen gehen außerdem laufend aktuelle Informationen und Antragsunterlagen zu den diversen EU-Mobilitäts- und Forschungsprogrammen, zu Auslandsstipendien seitens des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung sowie sonstigen geförderten Auslandsaufenthalten und Förderungspreisen ein, die auf der Webseite nur auswahlartig angeführt werden können. Ebenso erhältlich sind im BIB Informationen zu Seminaren, Kongressen, Tagungen, Kursen, Lehrgängen, Praktika, Sommerschulen und Sprachkursen im Ausland sowie diverse, für den internationalen Bereich relevante Fachzeitschriften. Bei Interesse bitte sich direkt im Büro für Internationale Beziehungen zu informieren.

NEWSLETTER DES FORSCHUNGSMANAGEMENT und -SERVICE

Tel.: (0316) 380-1287

Der Newsletter des Forschungsmanagement und -service erscheint 14-tägig und beinhaltet nationale und internationale Ausschreibungen, Veranstaltungshinweise und forschungsrelevante Informationen. Zu finden ist der Newsletter auf der Homepage unter der Rubrik „Aktuelles“:

<http://www.uni-graz.at/forschung>

Das Forschungsmanagement und -service bietet Beratungen und Dienstleistungen zu Forschungsförderung, Technologie- und Wissenstransfer sowie Qualitätssicherung/Forschungsevaluierung. Im Laufe der Zeit wurde die Dienstleistungspalette wesentlich erweitert auf: EU-Projektberatung, Koordination aller Meldeprozesse gem. §§ 26-28 UG, Vor- und Zwischenfinanzierung von Projekten, Forschungsdokumentation, GründerInnenberatung (Science Park Graz), Rechtsberatung in allen forschungsrelevanten Bereichen, Technologieverwertung und Patente. Das Sekretariat des Forschungsmanagement und -service ist von Montag bis Freitag von 9:00 bis 16:00 Uhr besetzt; das gesamte Team steht Ihnen nach vorheriger Vereinbarung auch außerhalb der Sekretariatsöffnungszeiten zur Verfügung.

195.1 FameLab Austria 2011: Call zur Teilnahme

FameLab Austria geht in eine neue Runde. Auch 2011 möchte der internationale Wettbewerb junge WissenschaftlerInnen und ihre spannenden Forschungsarbeiten öffentlich vorstellen. Präsentieren Sie Ihr Forschungsthema vor einer Fachjury und begeistern Sie Ihr Publikum für die spannenden Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung. FameLab Austria 2011 richtet sich primär an Natur- und TechnikwissenschaftlerInnen wie BiologInnen, PhysikerInnen, ChemikerInnen, (Veterinär-)MedizinerInnen, GeologInnen, MathematikerInnen, InformatikerInnen, TechnikerInnen etc. zwischen 21 und 35 Jahren.

> Mehr Infos: www.famelab.at

> Anmeldefrist für die Vorentscheidung an der TU Graz: 5. April 2011

195.2 Ausschreibung ESIS-Wettbewerb 2011 – Europäisches Spracheninnovationssiegel

Der ESIS-Wettbewerb - von der EU ins Leben gerufen - richtet sich an Organisationen und Personen, die innovative und beispielgebende Projekte im Bereich des Lehrens und Lernens von Sprachen durchführen. Mit der Vergabe dieses Qualitätssiegels sollen Initiativen bekannt gemacht werden und zur Nachahmung anregen. Themenschwerpunkt 2011: Sprachkenntnisse zur Vorbereitung auf das Arbeitsleben.

> Mehr Infos: www.oesz.at/esis

> Einreichfrist: 11. April 2011

195.3 FWF: China - Neue Ausschreibung

Der FWF und seine chinesische Partnerorganisation NSFC (National Natural Science Foundation of China) bieten die Möglichkeit, bilaterale Forschungsprojekte im Bereich der medizinischen Forschung zu beantragen, wobei insgesamt 12 Themengebiete definiert wurden. Darüber hinaus können bilaterale Seminarveranstaltungen (Joint Seminars) für alle Bereiche der Grundlagenforschung beantragt werden.

> Mehr Infos: www.fwf.ac.at/de/aktuelles_detail.asp?N_ID=432

> Einreichfrist: 29. April 2011

195.4 Einmaliger finanzieller Zuschuss für Studentinnen in aktuellen psychosozialen Notlagen

Als frauenbezogene Unterstützungsmaßnahme des Vizerektorates für Personal, Personalentwicklung, NAWI Graz und Gleichbehandlung besteht für Studentinnen die Möglichkeit, sich in aktuellen

psychosozialen Notlagen um einen einmaligen finanziellen Zuschuss der Universität zu bewerben. Der Zuschuss in der Höhe von EUR 380 kann von Studentinnen der Universität Graz, unabhängig von Staatsbürgerschaft, Alter, Studienrichtung und aktueller Studienleistung, beantragt werden.

Bewerbungen an: Manuela Zweytik, Personalressort, Halbärthgasse 8/TP, 8010 Graz. Tel: (0316) 380-2165, E-mail: <mailto:manuela.zweytik@uni-graz.at>.

> Mehr Infos: www.uni-graz.at/perswww/frauenfoerderung

> Einreichfrist: 30. April 2011

195.5 Forschungspreis für Simulation und Modellierung des Landes Steiermark 2011

Mit der Ausschreibung des "Forschungspreises für Simulation und Modellierung" möchte das Land Steiermark junge WissenschaftlerInnen verstärkt zu hervorragenden Forschungsleistungen in den Bereichen "Grundlagenforschung" und "wirtschaftliche Anwendung" anregen und ein Zeichen zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses setzen. Der Preis wird in drei Kategorien ausgeschrieben.

> Mehr Infos: www.landespressdienst.steiermark.at/cms/beitrag/11398765/29767960

> Budget: EUR 26.000

> Einreichfrist: 18. Mai 2011

195.6 Steirische Forschungspreise 2011

Um hervorragenden Leistungen auf dem Gebiet der Forschung sichtbare Anerkennung zu verschaffen und sowohl anerkannte als auch junge steirische WissenschaftlerInnen in verstärktem Masse zu wissenschaftlichen Leistungen anzuregen, vergibt das Land Steiermark drei steirische Forschungspreise: einen Forschungspreis für bereits anerkannte WissenschaftlerInnen, einen Förderungspreis für junge WissenschaftlerInnen und den Erzherzog-Johann-Forschungspreis für wissenschaftliche Leistungen, die zur Erforschung des Landes Steiermark beitragen. Die BewerberInnen müssen die österreichische oder eine EU-Staatsbürgerschaft besitzen, in der Steiermark geboren sein oder dort ihren Hauptwohnsitz haben.

> Mehr Infos: www.verwaltung.steiermark.at/cms/ziel/27066060/DE/

> Dotation: EUR 10.900 pro Preis

> Einreichfrist: 25. Mai 2011

195.7 WTZ-Ausschreibung Frankreich und Kroatien 2012-13

Ab sofort wird zur Einreichung von Projektanträgen im Rahmen der Wissenschaftlich-Technischen Zusammenarbeit mit Frankreich und Kroatien für die Laufzeit 2012-13 (2 Jahre) aufgerufen. Ziel des Programms ist die Intensivierung der internationalen wissenschaftlichen Zusammenarbeit österreichischer WissenschaftlerInnen mit den WissenschaftlerInnen aus den Partnerländern durch Finanzierung von Mobilitätskosten im Rahmen bilateraler bzw. trilateraler wissenschaftlicher Kooperationsprojekte. Hinweis: Für die Abwicklung wenden Sie sich bitte an das Büro für Internationale Beziehungen.

> Mehr Infos: www.oead.at/wtz

> Einreichfristen: 30. Mai 2011 (Frankreich), 30. Juni 2011 (Kroatien)

195.8 ERA-Net "Eracobuild": Ausschreibung "Sustainable Renovation" geöffnet

Die 2. Ausschreibung des Programms Eracobuild ist geöffnet. Für Projekte zum Thema "Sustainable Renovation" stehen international rund EUR 3,7 Mio. zur Verfügung, für österreichische Projektbeteiligte sind davon EUR 400.000 vorgesehen.

> Mehr Infos: www.ffg.at/eracobuild/susren-call-2011

> Einreichfrist: 31. Mai 2011

195.9 Exzellenzstipendien 2011 der Industriellenvereinigung Kärnten

Die Industriellenvereinigung Kärnten hat heuer erstmals die Vergabe von "Exzellenzstipendien" initiiert. Ziel ist es, herausragende Studien, Forschungsarbeiten oder wissenschaftliche Tätigkeiten an einer Hochschule oder an einem Forschungszentrum im Ausland mit max. je EUR 10.000 zu unterstützen. Zielgruppe sind überdurchschnittlich erfolgreiche Studierende, bevorzugt aus den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik). Darüber hinaus werden auch exzellente Einreichungen aus anderen Studienrichtungen berücksichtigt.

> Mehr Infos: http://iv.ifit-e.uni-klu.ac.at/~iv/images/iv/publikationen/ausschreibung_klein.pdf

> Einreichfrist: 31. Mai 2011

195.10 European Latsis Prize 2011

The Prize is presented each year by the International Latsis Foundation at the ESF Annual Assembly to a scientist or research group in recognition of outstanding and innovative contributions in a selected field of research. The research field for the 2011 Prize is "Demography".

- > More info: www.esf.org/latsis
- > Budget: 100.000 Swiss Francs
- > Deadline: 30 June, 2011

195.11 Gerda Henkel Stiftung: neue Förderinitiative M4HUMAN

Die Gerda Henkel Stiftung initiiert in Kooperation mit der Europäischen Kommission ein neues Stipendienprogramm. Ziel der Förderinitiative M4HUMAN (Mobility for experienced researchers in historical humanities including Islamic studies) ist es, hervorragenden WissenschaftlerInnen einen längeren Auslandsaufenthalt an einer selbst gewählten Forschungsinstitution zu ermöglichen. Bewerben können sich WissenschaftlerInnen weltweit, die in den von der Gerda Henkel Stiftung geförderten Fachgebieten oder zu Themen des Förderschwerpunkts "Islam, moderner Nationalstaat und transnationale Bewegungen" forschen.

- > Mehr Infos: www.gerda-henkel-stiftung.de/m4human.php?language=de&nav_id=832
- > Einreichfrist: 30. Juni 2011

195.12 Studienbeihilfe Dr.-Wilhelm-Gross-Stiftung

Die Stadt Steyr vergibt aus den Erträgen der von ihr verwalteten Dr.-Wilhelm-Gross-Stiftung für das Schuljahr 2011/2012 eine Studienbeihilfe in Höhe von EUR 2.000. Diese wird in erster Linie HochschülerInnen gewährt, die sich dem Studium der Mathematik an einer inländischen bzw. im EU-Raum befindlichen Universität widmen, in Steyr ansässig und überdies bedürftig sind. In Ermangelung solcher BewerberInnen kann die Studienbeihilfe auch anderen bedürftigen HochschülerInnen, sofern sie den übrigen Bedingungen entsprechen, zuerkannt werden.

- > Mehr Infos: www.steyr.at/system/web/zustaendigkeit.aspx?detailonr=51862
- > Einreichfrist: 14. Oktober 2011

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

196. AUSSCHREIBUNG VON STELLEN

Die Karl-Franzens-Universität strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Dabei gilt: Wenn Bewerberinnen, die für die angestrebte Stelle gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, vorhanden sind, sind diese solange vorrangig aufzunehmen, bis der Anteil der Frauen an der Gesamtzahl der dauernd Beschäftigten innerhalb der jeweiligen personalrechtlichen Kategorien an der Universität mindestens 45 % beträgt.

Sollte sich keine Frau bewerben, muss u. U. die Ausschreibung wiederholt werden. Dies führt zu einer Verlängerung des Auswahlverfahrens. Bewerbungen im Zuge der ersten Ausschreibung werden bei der Auswahl weiterhin berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der jeweiligen Kennzahl an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
E-Mail: bewerbung@uni-graz.at

Reisekosten, die im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren entstehen, werden von der Karl-Franzens-Universität Graz nicht ersetzt.

Damit Sie alle Informationen zum aktuellen Stand Ihrer Bewerbung so schnell wie möglich erhalten und wir damit auch einen kleinen Beitrag zur Schonung unserer Umwelt liefern können, gestalten wir die gesamte Kommunikation mit Ihnen, sehr geehrte Bewerberinnen und Bewerber, per E-Mail. Geben Sie uns deshalb bitte – wenn möglich – auch Ihre E-Mail Adresse bekannt. Sollten Sie über keine E-Mail Adresse verfügen, erhalten Sie alle entsprechenden Informationen selbstverständlich in Papierform. Vielen Dank!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wichtiger Hinweis:

Die allgemeinen Stellen (ausgenommen Leitungsfunktionen gemäß § 20 Abs 6 Z 10 UG) werden vor einer Veröffentlichung im Mitteilungsblatt in der INTERNEN JOBBÖRSE ausgeschrieben, zu der ausschließlich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Karl-Franzens-Universität Graz Zugang haben.

Hier gelangen Sie zur Plattform der INTERNEN JOBBÖRSE, wo Sie neben den aktuell ausgeschrieben Stellen auch detaillierte Informationen finden:

http://www.uni-graz.at/evpwww_personalentwicklung

196.1 Stellenausschreibungen für Allgemeines Personal

NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit

unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Molekulare Biowissenschaften, Bereich Offenes Labor Graz, sucht eine/n

Sekretär/in(IIa bzw. v3/2)

(20 Stunden/Woche; vorerst befristet auf 1 Jahr; zu besetzen ab sofort)

Aufgabenbereich:

- Unterstützung in der Verwaltung und Administration (Bereich Nachwuchsförderung)
- Verwaltung von Datenbanken
- Betreuung des Parteienverkehrs
- Allgemeine Verwaltungstätigkeiten
- Selbstständige Korrespondenz

Fachliche Qualifikation:

- Entsprechende Ausbildung oder berufliche Erfahrung im administrativen Bereich
- Fähigkeiten zur Büroorganisation
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, insbesondere MS-Office, idealerweise auch SAP-Kenntnisse
- eventuell Erfahrung im Projektmanagement

Persönliche Anforderungen:

- Eigeninitiative und Zuverlässigkeit
- Belastbarkeit
- Organisations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Flexibilität bei den Arbeitszeiten

Ende der Bewerbungsfrist: 20. April 2011

Kennzahl: AB/34/99 ex 2010/11

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

Ideenreich, Innovativ, International – mit 3.000 MitarbeiterInnen und rund 27.000 Studierenden bietet die Karl-Franzens-Universität Graz ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Mit unserer Forschungs- und Lehrkompetenz sind wir eine zentrale Institution für die Sicherung des Standorts Steiermark.

Das Institut für Molekulare Biowissenschaften hat sich als Zentrum für Grundlagenforschung auf hohem, internationalem Niveau etabliert. Eine essentielle Grundlage für zahlreiche Forschungsprojekte am Institut sind die Tiermodelle, mit denen die Ursachen von Krankheiten erforscht werden. Wir suchen daher eine/n

Manager/in der Tierbiologischen Einheit (IIIa bzw. v2/1)

(25 Stunden/Woche; befristete Ersatzkraft; zu besetzen 18.4.2011)

Aufgabenbereich:

- Management, Organisation und Verwaltung der Tierbiologischen Einheit

- Eigenverantwortliche, kosteneffiziente Bedarfsplanung und Monitoring des Tierbestands
- Management der Finanzen und des Personals der Tierbiologischen Einheit
- Gewährleistung der Erfüllung rechtlicher Auflagen
- Sicherstellen der ordnungsgemäßen Gesundheitsüberwachung der Tiere, Austausch von Tieren mit internationalen Forschungsinstitutionen
- Eigenständige Durchführung komplexer molekularbiologischer und tierbiologischer Aufgaben und Experimente

Fachliche Qualifikation:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur MTA oder gleichwertige Ausbildung; alternativ auch abgeschlossene Ausbildung zum/zur CTA, einschlägige Berufserfahrung im Bereich Forschungs-/Labormanagement
- hervorragende MS-Office-AnwenderInnenkenntnisse
- hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- solide theoretische und praktische molekularbiologische Kenntnisse
- Erfahrung in der selbständigen Organisation von Arbeitsbereichen und/oder Projekten
- Idealerweise Erfahrungen im Umgang mit Versuchstieren, insbesondere Labornagern (Mäuse, Ratten, Kaninchen)
- SAP-Kenntnisse wünschenswert
- Kenntnisse des inneruniversitären Betriebes erwünscht
- Schulungen im Bereich Management von Vorteil

Persönliche Anforderungen:

- Organisationstalent
- Kommunikations- und Teamfähigkeit, Fähigkeiten im Bereich Konfliktmanagement
- Selbständigkeit
- Verlässlichkeit, Genauigkeit, hohes Verantwortungsbewusstsein
- Belastbarkeit
- Motivationsfähigkeit
- zuvorkommendes, freundliches Wesen

Ende der Bewerbungsfrist: 20. April 2011
Kennzahl: AB/46/99 ex 2010/2011

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist inkl. Lebenslauf, Foto und relevanter (Dienst-)Zeugnisse unter Angabe der Kennzahl bitte an:

Karl-Franzens-Universität Graz
Personalressort
Universitätsplatz 3
8010 Graz
oder per Email an: bewerbung@uni-graz.at

196.2. Außeruniversitäre Stellen

Die Ständige Vertretung Österreichs bei der Europäischen Union teilt mit, dass die Generaldirektion Humanressourcen und Sicherheit der Europäischen Kommission sowie die Exekutivagentur des Europäischen Forschungsrates (ERCEA) mit Sitz in Brüssel die Vakanzen von ANS-Stellen bekanntgegeben hat.

Die Ausschreibungen und nähere Informationen können auch auf der Homepage des Bundeskanzleramtes <http://www.bundeskanzleramt.at/eu-jobs> abgerufen werden.

Die Universitätsdirektorin:
Edlinger

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller: Karl-Franzens-Universität Graz,
Universitätsplatz 3, 8010 Graz. Verlags- und Herstellungsort: Graz.
Anschrift der Redaktion: Administration und Dienstleistungen, Universitätsdirektion, Universitätsplatz 3,
8010 Graz. E-Mail: mitteilungsblatt@uni-graz.at